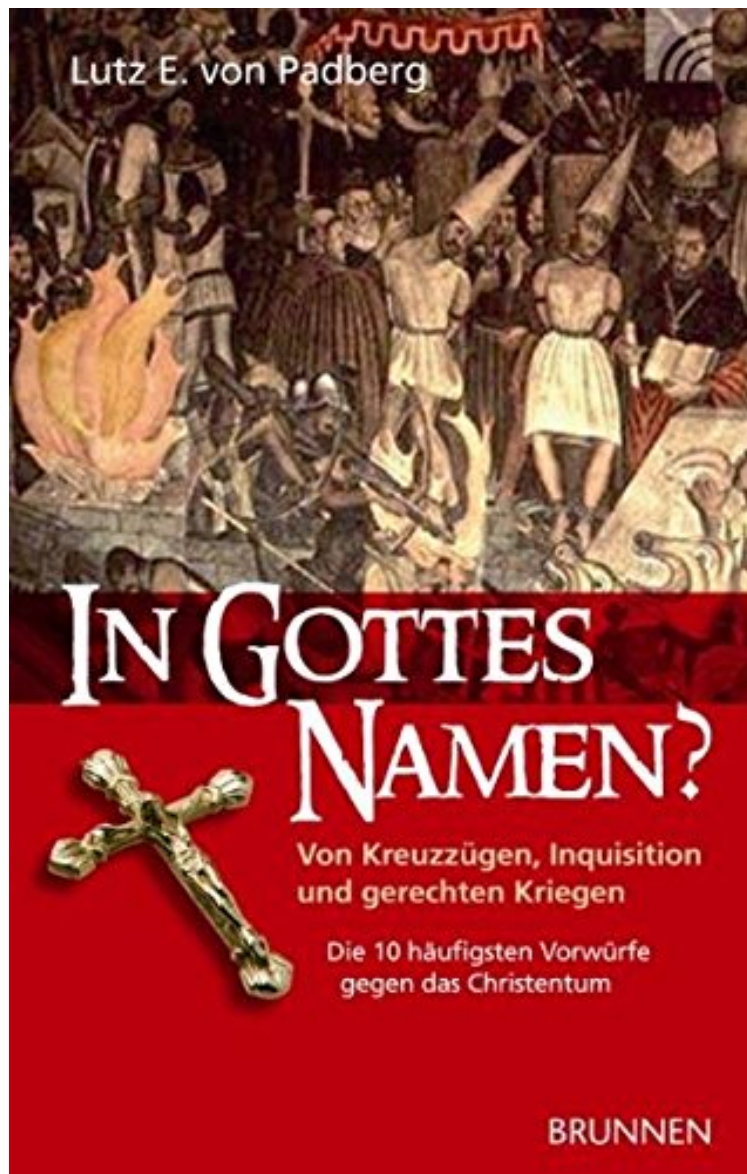


(Mobile pdf) In Gottes Namen?: Von Kreuzzügen, Inquisition und gerechten Kriegen. Die 10 häufigsten Vorwürfe gegen das Christentum

In Gottes Namen?: Von Kreuzzügen, Inquisition und gerechten Kriegen. Die 10 häufigsten Vorwürfe gegen das Christentum

Von Lutz E von Padberg
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #780618 in BcherVerffentlicht am: 2010-02-15Abmessungen: 8.35 x .98b x 5.43l, Einband: Gebundene Ausgabe256 Seiten | File size: 24.Mb

Von Lutz E von Padberg : **In Gottes Namen?: Von Kreuzzügen, Inquisition und gerechten Kriegen. Die 10 häufigsten Vorwürfe gegen das Christentum** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised In Gottes Namen?: Von Kreuzzügen, Inquisition und gerechten Kriegen. Die 10 häufigsten

Vorwürfe gegen das Christentum:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
11 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In Gottes Namen? Vorwürfe gegen das Christentum
Von Frank Koppitz
Kurze Darstellung der historischen Fakten zu den Standardvorwürfen gegen das Christentum mit anschließender Bewertung und ausführlichen Literaturhinweisen zum Weiterforschen. Sehr empfehlenswert.
24 von 27 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. war es immer die Kirche?
Von Christian Dring
Das vorliegende Buch beschäftigt sich mit den Standardvorwürfen an die Kirche. Mit Hilfe neuester Forschungsergebnisse schaut Professor von Padberg von der Freien Theologischen Hochschule in Gießen auf mehrere Themen, an denen bis zum heutigen Tag die Grausamkeit der Kirche in ihrer Geschichte festgemacht wird. Dem Professor kommt es bei Themen wie Kreuzzüge, Inquisition und Gewaltmission nicht auf die Reinwaschung der Kirche an. Aber präzise und in großer Offenheit legt er all sein Wissen auf den Tisch und gelangt dabei zu manchmal erstaunlichen Erkenntnissen. Ein spannendes Thema der Geschichte ist die Hexenverfolgung. Bis heute ist nicht klar ob die Opferzahlen in die Tausende oder gar Millionen gehen. Bis heute wird in der Geschichtsschreibung gerne übersehen, dass die Inquisition gegen Ende des Mittelalters die kirchliche Verfolgung von Hexen eingestellt hat. Oft ergänzten sich kirchliche Stellen mit staatlicher Macht um Jagd auf Hexen zu machen. Nicht immer ging die Initiative von der Kirche aus, dies soll nichts entschuldigen, aber ein zu einseitiges Geschichtsbild zurechtzücken. Wie soll ein Christ sich nun in der heutigen modernen Gesellschaft verhalten, wenn er auf ähnliche Standardvorwürfe stößt? Professor von Padberg benennt mehrere Punkte und erläutert sie gut verständlich. Er bekommt in seiner ganzen Arbeit den Spagat zwischen wissenschaftlicher Arbeit und allgemein für jeden Laien gut verständlicher Sprache sehr gut hin. Dieses Buch ist für Geschichtsinteressierte eine wahre Fundgrube!

Kurzbeschreibung
Kreuzzüge, Gewaltmission, Inquisition, Hexenverfolgung, Kolonialismus an allem sind die Christen Schuld. Jedenfalls wird ihnen das immer wieder vorgehalten. In der zweitausendjährigen Geschichte der Kirche gibt es, wie überall, Licht und Schatten. Aber ist es deshalb berechtigt, das Christentum für alle Fehlentwicklungen verantwortlich zu machen? Dieses Buch stellt die 10 wichtigsten Standardvorwürfe auf den Prüfstand.